

**Zeitschrift:** Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers  
**Band:** 32 (1961)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen fühlen sie sich daheim  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-807862>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen fühlen sie sich daheim

Kürzlich sind mit der Swissair etwa zwanzig Kinder aus Tibet in unserem Lande eingetroffen. Man denke, was sie alles hinter sich haben: vor den chinesischen Kommunisten sind sie aus ihrer Heimat geflohen, haben die eisigen Pässe des Himalaya überstiegen und sind hinunter ins tropische Indien gelangt. Mit Hilfe des Dalai Lama haben sie nun den Weg in die Schweiz und ins Kinderdorf Pestalozzi in Trogen gefunden, wo sie durch tibetanische Hauseltern erzogen werden und bis zu ihrem 18. Lebensjahr bleiben sollen. — Das obenstehende Bild zeigt zwei der tibetanischen Knaben, die sich im Pestalozzidorf daheim fühlen dürfen. Die unteren Bilder machen uns mit anderen Kindern beim Spiel und bei der Arbeit bekannt. — Aufnahmen Anita Niesz und Hans Steiner.

